



UŽSIENIO KALBA (VOKIEČIŲ)

KLAUSYMAS, SKAITYMAS, RAŠYMAS

2022 m. valstybinio brandos egzamino užduotis
(pakartotinė sesija)

2022 m. liepos 1 d.

Trukmė – 3 val. (180 min.)

TRUKMĖ

Klausymas	30 min.
Skaitymas	60 min.
Rašymas	90 min.
Iš viso	3 val.

NURODYMAI

- Gavę užduoties sąsiuvinį ir atsakymų lapą, patikrinkite, ar juose nėra tuščių lapų arba kito aiškiai matomo spausdinimo broko. Pastebėję praneškite egzamino vykdytojui.
- Įsitikinkite, kad ant jūsų atsakymo lapo užklijuotas kodas, kurio numeris sutampa su jūsų eilės numeriu egzamino vykdymo protokole.**
- Atsakymus į užduoties klausimus pirmiausia galite rašyti užduoties sąsiuvinyje. Jei neabejojate dėl atsakymo, iš karto rašykite atsakymų lape. **Vertintojams bus pateikiamas tik atsakymų lapas!**
- Atsakymų lape rašykite **tik juodai** rašančiu tušinuku tvarkingai ir įskaitomai.
- Saugokite atsakymų lapą (neįplėškite ir nesulamdykite), nesinaudokite trintuku ir koregavimo priemonėmis. Sugadintuose lapuose įrašyti atsakymai nebus vertinami.
- Atlikdami užduotį su pasirenkamaisiais atsakymais, atsakymų lape žymėkite tik vieną atsakymo variantą.
- Atlikdami visas užduotis, atsakymų lape savo atsakymus rašykite tik jiems skirtose vietose. Už ribų parašyti atsakymai nebus vertinami.
- Atlikdami klausymo testo užduotį, nepamirškite atsakymų įrašyti į atsakymų lapą. Klausymo testo pabaigoje skirtos dvi minutės klausymo testo atsakymams perrašyti į atsakymų lapą.
- Jeigu atlikdami rašymo testo užduotį naudojate juodraščių, kuriam palikta vietos sąsiuvinyje, pasilikite pakankamai laiko perrašyti savo darbą į atsakymų lapą.
- Neatlikę kurios nors užduoties, nenusiminkite ir stenkitės atlikti kitas.
- Atsakymų lape neturi būti užrašų ar kitokių ženklų, kurie leistų identifikuoti darbo autorių.
- Pasibaigus egzaminui, užduoties sąsiuvinį galite pasiimti.

Linkime sėkmės!

I. HÖRVERSTEHEN

Zeit: 30 Minuten. 25 Punkte.

Teil 1 (10 Punkte). Sie hören ein Beispiel und dann fünf kurze Texte. Lesen Sie zuerst die Aufgabe. Dazu haben Sie **1 Minute** Zeit. Beim Hören oder danach kreuzen Sie die richtige Lösung (**A**, **B** oder **C**) an. Sie hören die Texte zweimal. (0) ist ein Beispiel für Sie. Für jede richtige Lösung erhalten Sie 1 Punkt.

Text 0 (Beispiel)

0. Mit Hilfe der neuen App kann man

A Parkplätze finden.

B Parks besuchen.

C Städte erkunden.

00. Die neue App

A findet den Sensor.

B sucht Autos.

C zeigt den Weg.

Text 1

01. Mit den E-Scootern darf man ab ... Jahren fahren.

A 14

B 16

C 20

02. Die E-Scooter dürfen nicht auf den ... benutzt werden.

A Fahrradwegen.

B Gehwegen.

C Straßen.

Text 2

03. „Teddy“ kommt von

A dem Nachnamen Berryman.

B dem Vornamen Theodore.

C der Karikatur eines Bären.

04. Der ehemalige amerikanische Präsident Roosevelt

A rettete einen Bären.

B verkaufte Teddybären.

C zeichnete Karikaturen.

Text 3

05. Was macht Helga Sofie Josefa auf YouTube? Sie

A erteilt Lebenstipps.

B liest Erzählungen vor.

C präsentiert Marmeladenrezepte.

06. Was schätzen die meisten Fans an der Marmeladenoma?

A das Ruhegefühl.

B die Jugendlichkeit.

C die Lebenserfahrung.

Text 4

07. Beim Wettbewerb sollten die Teilnehmenden

- A ein Museum bemalen.
 B ein Spiel benutzen.
 C eine Stadt beschreiben.

08. Das gewonnene Projekt präsentiert

- A ein Haus mit Pflanzen.
 B ein Spiel mit Städten.
 C eine Siedlung mit Häusern.

Text 5

09. Die Bedingungen auf dem Schiff sind wegen ... kompliziert.

- A der großen Eisscholle
 B der vielen Leute
 C des kalten Wetters

10. Die Forscher wollen in der Expedition ... analysieren.

- A die Folgen des Klimawandels
 B die Lebensbedingungen am Nordpol
 C die Zeit ohne Sonne

Teil 2 (4 Punkte). Sie hören ein Interview. Lesen Sie zuerst die Aufgabe. Dazu haben Sie **30 Sekunden** Zeit. Beim Hören oder danach kreuzen Sie die richtige Lösung (**A**, **B** oder **C**) an. Sie hören den Text zweimal. (0) ist ein Beispiel für Sie. Für jede richtige Lösung erhalten Sie 1 Punkt.

0. Der Begriff Nachhaltigkeit bedeutet

- A Menschen zu schätzen.
 B Rohstoffe zu sparen.
 C Tiere zu schützen.

11. Eines der Themen war

- A nachhaltige Regionen.
 B nachhaltiges Essen.
 C nachhaltiges Reisen.

12. Im Erlebnishaus haben die Schüler

- A Batterien konstruiert.
 B Boote gebastelt.
 C Materialien gesammelt.

13. Die Schüler haben ... verglichen.

- A Arten der Pfandflaschen
 B Lebensdauer der Stoffe
 C Plastikmengen in den Meeren

14. Die Schüler haben über die Nachhaltigkeit

- A Artikel geschrieben.
 B Menschen informiert.
 C Plakate gemacht.

Teil 3 (5 Punkte). Sie hören Äußerungen mehrerer Personen über die Bewertung der Lehrenden. Finden Sie heraus, welche Äußerung zu welcher Aussage passt. **Eine Aussage passt zu keiner Äußerung.** Lesen Sie zuerst die Aufgabe. Dazu haben Sie **30 Sekunden** Zeit. Sie hören dann die Texte zweimal. Tragen Sie beim Hören oder danach den entsprechenden Buchstaben ein. (0) ist ein Beispiel für Sie. Für jede richtige Lösung erhalten Sie 1 Punkt.

- A Der Lehrer kann dadurch den Unterricht verbessern.
 B Der Unterricht kann individualisiert werden.
 C Der verbesserte Unterricht könnte die Schüler motivieren.
 D Die Lehrer haben Kompetenzen des Unterrichtens.
 E Die Lehrer werden nicht objektiv bewertet.
 F Die Schüler lernen, konstruktive Kritik zu äußern.
 G Nicht alle Schülerwünsche kann man befriedigen.

0. Sophie	A
15. David	
16. Melanie	
17. Leon	
18. Sarah	
19. Lukas	

Teil 4 (6 Punkte). Sie hören einen Bericht. Lesen Sie zuerst die Aufgabe. Dazu haben Sie **30 Sekunden** Zeit. Sie hören dann den Text zweimal. Ergänzen Sie beim Hören oder danach die fehlenden **Wörter oder Wortgruppen** in der Zusammenfassung des Hörtextes. (0) ist ein Beispiel für Sie. Für jede richtige Lösung erhalten Sie 1 Punkt.

Jugend forscht

Zusammenfassung

„Jugend forscht“ ist ein (0) Talentwettbewerb, bei dem Jugendliche ihre Forschungen, Erfindungen und Ideen präsentieren können. Der Wettbewerb hat es sich zum Ziel gesetzt, junge Leute für die Wissenschaft zu begeistern. „Jugend forscht“ findet (20) _____ statt. Schüler*innen zwischen 14 und 21 Jahren dürfen sich mit ihrem Projekt in verschiedenen Bereichen (21) _____. Momentan gibt es (22) _____ Fachgebiete. Findet das Projekt der Nachwuchsforscher*innen auf der regionalen oder auch auf Landesebene die Unterstützung der Jury, ziehen sie ins Finale auf (23) _____ ein. Drei Gymnasiasten haben beispielsweise eine CO₂-Ampel für geschlossene (24) _____ entwickelt. Die CO₂-Ampel zeigt an, wann zu viel CO₂ im Raum ist und man deshalb (25) _____ öffnen sollte.

II. LESEVERSTEHEN**Zeit: 60 Minuten. 25 Punkte.**

Teil 1 (4 Punkte, 1 Punkt für jede Lösung). Lesen Sie den Text und wählen Sie für jeden Abschnitt die passende Überschrift. Schreiben Sie den entsprechenden Buchstaben in die Lücke vor jedem Abschnitt. **Es gibt mehr Ergänzungen als Lücken.** (0) ist ein Beispiel für Sie.

Rügen

- | |
|---|
| <p>A Auf Deutschlands größter Insel
B Ausblicke genießen
C Ausflüge auf der Insel
D Badefreundliche Strände
E Die grüne Stadt
F In jeder Jahreszeit</p> |
|---|

0. A Deutschlands größte und wunderschöne Insel Rügen ist seit 1936 durch den Rügendamm und seit 2007 durch die Rügenbrücke mit dem Festland verbunden. Rügen umfasst, ohne die eingeschlossenen Wasserflächen, eine Fläche von 973 km² und hat eine Außenküstenlinie von 573 km Länge. Abgetrennt durch den an seinen engsten Stellen nur einen Kilometer breiten Strelasund, ragt die Insel etwa 50 km weit nach Norden in die See.
26. _____ Die größte Ausdehnung von Ost nach West beträgt etwa 40 km, kein Ort auf der Insel liegt weiter als 8 km vom Wasser entfernt. Bei einem Kurzurlaub auf Rügen können Besucher verschiedene Ecken der Insel erkunden. Rügen bietet vielseitiges Hinterland für Naturliebhaber. Aus diesem Grund ist Rügen das ganze Jahr über reizvoll.
27. _____ Die Stadt Putbus liegt unweit von Bergen. Zudem wird sie oft als „Rosenstadt“ bezeichnet, da alle Häuser von Rosenstöcken geziert werden. Putbus ist zudem für ihren „Zirkus“ berühmt, ein großer, symmetrisch mit Bäumen gesäumter Platz. Der Schlosspark der Stadt Putbus zählt zu den schönsten Gartenanlagen von Mecklenburg-Vorpommern.
28. _____ Wer nicht so sehr dem Badespaß verfallen ist, sondern sich an der landschaftlichen Schönheit erfreut, sollte Lohme aufsuchen. Die Gemeinde auf der Halbinsel Jasmund thront über einer 70 Meter hohen Steilküste. Von dort hat man einen atemberaubenden Blick zum Kap Arkona, der Nordspitze Rügens. 213 Treppen müssen vom Ort zum Hafen herunter bewältigt werden. Über dem Hafen wacht ein 160 Tonnen schwerer Findling, der Schwanensteig.
29. _____ Die Städte Binz und Sellin eignen sich ebenso wie der alte Fischerhafen Saßnitz als Ausgangspunkt für Inseltouren mit dem Fahrrad oder Mietwagen. Wer es nostalgisch liebt, kann auch eine Fahrt mit dem Rasenden Roland, einer historischen Dampfbahn, unternehmen und so die Vergangenheit der Insel lebendig werden lassen.

Teil 2 (6 Punkte, 1 Punkt für jede Lösung). Lesen Sie den Text und finden Sie die passenden Ergänzungen im Kästchen. Schreiben Sie das passende Wort in die Lücke im Text. **Es gibt zwei Ergänzungen mehr als Lücken.** (0) ist ein Beispiel für Sie.

Hauptschlagader Wuppertal

<i>Einwohner</i>	Eisenbahn	entstanden	Fahrt	geschrieben
Häusern	Kostümen	restauriert	Verkehrsmittel	

Die Stadt Wuppertal hat ungefähr 355.000 (0) Einwohner. Sie ist aus den Städten Barmen und Elberfeld (30) _____ und verdankt ihren Namen dem Fluss Wupper, der sich etwa 20 km durch die Stadt schlängelt. Da viele Gebäude entlang des Ufers errichtet wurden, ist Wuppertal ein langer und schmaler Ort.

Die Wuppertaler Schwebbahn ist ein Zug, der durch die Stadt Wuppertal in Deutschland fährt. Anders als eine normale (31) _____ fährt sie nicht auf Schienen, sondern hängt an einem Gleis. Auf diesem Gleis fahren die Räder und bewegen den Zug so vorwärts. Weil man die Räder von unten aber kaum sehen kann, sieht es aus, als ob die Bahn unter der Schiene „schwebt“. Darum heißt sie Schwebbahn.

Sie fährt und fährt und fährt – und das schon seit fast 120 Jahren! Denn die Wuppertaler Schwebbahn wurde als öffentliches Personennahverkehrssystem der Stadt bereits am 1. März 1901 eröffnet. Heute ist die seit 1997 unter Denkmalschutz stehende Schwebbahn das Wahrzeichen der Stadt an der Wupper. Und der Fluss spielt überdies auch eine wichtige Rolle für die Schwebbahn. Denn bei einer Fahrt mit diesem außergewöhnlichen (32) _____ schweben Sie auf dem größten Teil ihres Verlaufs in 12 m Höhe über der Wupper entlang. Darüber hinaus ist sie auf rund 2,7 km von ihrer insgesamt über 13 km langen Strecke von Wuppertal-Barmen über Barmen und Elberfeld nach Wuppertal-Vohwinkel in 8 m Höhe zwischen Häusern und über Straßen unterwegs. Rund 85.000 Fahrgäste bringt sie täglich durch die bergische Großstadt. Knapp 35 Minuten dauert die luftige (33) _____ von Endstation zu Endstation, wobei die Bahn eine Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h erreicht.

Die Wuppertaler Bürger waren anfangs sehr aufgebracht, als die beiden Schwesterstädte Barmen und Elberfeld um die Jahrhundertwende grünes Licht für den Bau des „Tausendfüßlers“ gaben. Allen Unkenrufen zum Trotz entwickelte sich die Schwebbahn jedoch sehr bald zum Lieblingskind der Wuppertaler und wurde eine beliebte Touristenattraktion.

Eine Fahrt im leuchtend roten „Kaiserwagen“ ist ein ganz besonderes Erlebnis. Einst schwebten darin schon Kaiser Wilhelm II. und seine Gemahlin Auguste Viktoria durchs Wupper-Tal. Vor einigen Jahren wurde der alte Wagen Nr. 5 (Baujahr 1900) stilecht (34) _____. Plüschgepolsterte Sitze, goldfarbene Stoffe vor den Fenstern, nostalgische Lampen und Jugendstil-Ornamentscheiben ziehen Sie in den Bann längst vergangener Zeiten. Ob gemütliche Kaffeefahrt oder zünftiger Frühshoppen – bei einer Rundfahrt im Kaiserwagen können Sie die Stadt aus einer neuen Perspektive kennenlernen. Begleitet werden die Fahrten von ortskundigen Stewardessen und Stewards in historischen (35) _____, die die Fahrgäste bewirten.

Teil 3 (7 Punkte, 1 Punkt für jede Lösung). Lesen Sie den Text und finden Sie die passenden Ergänzungen. Schreiben Sie den entsprechenden Buchstaben in die Lücke im Text. **Es gibt mehr Ergänzungen als Lücken.** (0) ist ein Beispiel für Sie.

Allein um die Welt: 19-jährige Pilotin will Weltrekord brechen

- A *Also, das sei das Beste am Fliegen.*
- B Dann arbeitete sie auf ihren ersten Flugschein hin.
- C Das ist auch das, worauf sie sich aber am meisten freut.
- D Ihr eigenes Auto hat sie dem Abenteuer geopfert und verkauft.
- E Männlicher Rekordhalter ist ein 18-Jähriger.
- F So standen viele aufwendige Sicherheitstrainings auf dem Programm.
- G Sowohl ihre belgische Mutter als auch ihr englischer Vater sind Piloten.
- H Vielleicht geht es schneller, vielleicht dauert es länger.
- I Zara will ein elektrisch betriebenes Flugzeug kaufen.

Wenn sie erst einmal abgehoben ist, werden da nur noch sie selbst und ihr Flugzeug sein – und die große, weite Welt. Mit 19 Jahren will die junge Pilotin Zara Rutherford die jüngste Frau werden, die alleine um die Welt fliegt. „In dem Moment, in dem ich abhebe, vergesse ich alles andere“, erzählt Rutherford im Gespräch mit der Deutschen Presse-Agentur. **(0)** A Am 18. August startete ihr Abenteuer von dem belgischen Ort Wevelgem aus.

Das Fliegen ist Zara quasi in die Wiege gelegt. **(36)** _____ Schon mit wenigen Monaten wusste sie deshalb, wie das Cockpit eines Flugzeugs von innen aussieht. Etliche Flugmeilen sollten folgen. Mit 14 lernte die Schülerin, wie man einen Flieger steuert. **(37)** _____

Nun lautet das Ziel: Weltrekord. Bislang hält diesen die US-Amerikanerin Shaesta Waiz, die im Alter von 30 Jahren allein den Planeten umflog. **(38)** _____ Zara hofft, mehr Mädchen für Naturwissenschaft und Luftverkehr begeistern zu können, und unterstützt im Rahmen ihres Rekordversuchs zwei Non-Profit-Initiativen – „Dreams Soar“ und „Girls Who Code“.

Von Belgien aus geht es für Zara zunächst Richtung britischer Heimat, dann über Island nach Grönland und weiter Richtung Westen. Zwischendurch wird sie bei Bekannten und Unterstützern in aller Welt Unterkunft finden. Angepeilte Ankunft zurück in Belgien ist rund drei Monate später, am 4. November. **(39)** _____ Zara hat Zeit, sie hat sich ein „Gap Year“ nach der Schule genommen. „Das Unerwartete“ ist das, wovor die Pilotin am meisten Respekt hat. **(40)** _____

So genau wie möglich hat sich Zara auf die Reise vorbereitet. Auch wenn sich nicht alles planen lässt, soll ihr Abenteuer „so sicher wie möglich“ werden – gerade wenn schwierige Wetterbedingungen oder technische Schwierigkeiten in der Ferne für Turbulenzen sorgen. **(41)** _____ Das Ultraleichtflugzeug, das Zara um die Welt fliegen will, gehört zur „Shark“-Serie und damit laut Herstellerangaben zu den schnellsten der Welt. Finanzieren wird Zara ihre Reisen mithilfe von Sponsoren und Ersparnissen. **(42)** _____ Zum Ausgleich für die Emissionen ihrer Reise lässt sie für mehrere Hundert Euro Bäume pflanzen.

Teil 4 (8 Punkte, 1 Punkt für jede Lösung). Lesen Sie den Text und ergänzen Sie die fehlenden **Wörter aus dem Text** in der Zusammenfassung. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Auf zum Mond

Astronaut werden, zum Mond fliegen, von oben auf unseren blauen Planeten, die Erde, blicken – wer hat davon nicht schon einmal geträumt? Den Mond wirklich zu besuchen, wird aber für die meisten Menschen ein Traum bleiben – und dass obwohl die US-Raumfahrtbehörde NASA angekündigt hat, in den kommenden Jahren wieder Raumkapseln mit einer Mannschaft zum Mond zu schicken. Die gute Nachricht: Durch digitale Technologien können Kinder und Erwachsene ihren Traum vom Ausflug ins Weltall – zumindest virtuell – wahr werden lassen: Zum Beispiel beginnt mit der Google Expedition „Mit dem Google Lunar XPRIZE zum Mond“ die Mondmission schon im Klassenzimmer.

Los geht's in 3, 2, 1, jetzt! Der Astronaut scheint, Sprünge zu machen wie ein Superheld. Sein linkes Bein schwebt in der Luft, als er sich vom Boden abstößt und eine Leiter hinaufzieht. Dass die Bewegungen schwerelos wirken, hat mit der Gravitation zu tun. Der Mann spaziert auf dem Mond, die Schwerkraft beträgt hier nur etwa ein Sechstel der Erdgravitation. Es ist der 14. Dezember 1972, nach deutscher Zeit 6:40 Uhr: Eugene Cernan, US-Astronaut und Besatzungsmitglied der Apollo 17, klettert in die Mondlandefähre und hinterlässt mit seinem linken Fuß den letzten Fußabdruck eines Menschen auf dem Mond. Bis heute ist die Mondoberfläche nicht wieder von einem Menschen betreten worden. Diese Szene stammt nicht etwa aus einem Dokumentarfilm, sondern aus der Unterrichts-App für virtuelle Realität (VR): Genauer gesagt aus der Google Expedition „Mit dem Google Lunar XPRIZE zum Mond“. Das Besondere: Wer sich das Google Cardboard – eine kostengünstige VR-Brille aus Pappe – aufzieht, kann die Szene sogar in 360° erleben.

„Mit dem Google Lunar XPRIZE zum Mond“ ist eine von mehr als 400 Expeditionen der Google Expeditionen-App. Mit ihr kann man den Mond aus dem Klassenzimmer heraus besuchen. Lehrende führen ihre Schülerinnen und Schüler als „Guides“ durch den Weltraum und erkunden mit ihnen den Mond. Alles, was für die virtuelle Mondfahrt nötig sind, ist ein Tablet und Smartphones, die kostenlose App „Google Expeditionen“ und eine Virtual Reality Brille wie das Google Cardboard. Die Heranwachsenden erfahren als „Entdeckerinnen und Entdecker“ interaktiv Wissenswertes über den Erdtrabanten – etwa wie es während des Kalten Krieges zum ideologisch aufgeladenen „Wettlauf ins All“ kam, wann Neil Armstrong als erster Mensch einen Fuß auf den Mond setzte, warum die Entdeckung des Mondkraters „Shorty“ einen wissenschaftlichen Durchbruch darstellte oder welche Rekorde Eugene Cernan beim letzten Spaziergang eines Menschen auf dem Mond brach. Die VR-App Google Expeditions ist eine Bereicherung für Schülerinnen und Schüler, um komplexe Unterrichtsinhalte zu veranschaulichen. Und sie ermöglicht individuelles und selbstbestimmtes Lernen.

Zusammenfassung

Viele haben **(0)** geträumt ins Weltall zu fliegen. Die neuen **(43)** _____ können heute den Traum teilweise verwirklichen. Sogar im **(44)** _____ kann man die Ausflüge zum Mond unternehmen. In der Unterrichts-App wird die Mond-Szene aus dem **(45)** _____ gezeigt. Der Astronaut Eugene Cernan macht **(46)** _____. Seine Bewegungen scheinen auf dem Bildschirm **(47)** _____ zu sein. Das ist mit der Gravitation verbunden. Er ist der letzte Mensch, der auf dem **(48)** _____ war. Es wird gezeigt, wie er seinen **(49)** _____ auf dem Erdtrabanten hinterlässt. „Mit dem Google Lunar XPRIZE zum Mond“ ist nur eine von vielen digitalen Expeditionen. Die Schüler können auf diese Weise viel **(50)** _____ über den Mond entdecken.

